

Zwei schwere Auffahrunfälle auf der A2: Stau und Verletzte in Dortmund!



In der Nacht zum Montag kam es auf der Autobahn 2 in Fahrtrichtung Dortmund zu gleich zwei dramatischen Auffahrunfällen, die nicht nur den Verkehr aufhielten, sondern auch mehrere Menschen verletzten. Laut Angaben der Polizei fuhr ein Pkw aus bislang ungeklärten Gründen auf ein Lkw-Gespann auf, zwischen den Anschlussstellen Rheda-Wiedenbrück und Herzebrock-Clarholz. Dieser Vorfall führte zu einem erheblichen Stau, der dann einen weiteren Unfall verursachte. Ein nachfolgender Autofahrer bemerkte das Stauende zu spät und kollidierte mit zwei weiteren Fahrzeugen, wobei ein viertes Auto ebenfalls beschädigt wurde. Insgesamt wurden bei diesem Vorfall acht Personen leicht verletzt, darunter ein Kind. Die Autobahn musste für anderthalb Stunden gesperrt werden, während die Bergungs- und Reinigungsarbeiten stattfanden, wie die **FAZ** berichtete.

Zusätzliche Vorfälle und Unfallaufklärung

Aber das war nicht der einzige Unfall auf der A2 an diesem Freitag. Am frühen Morgen ereignete sich am Kreuz Dortmund-Nordwest ebenfalls eine Kollision zwischen mehreren Fahrzeugen, bei der zwei Menschen Verletzungen erlitten und ins Krankenhaus eingeliefert werden mussten. Auch hier waren zahlreiche Fahrzeuge betroffen, insgesamt vier mussten abgeschleppt werden. Die genaue Unfallursache bleibt derzeit unklar, wie eine Sprecherin der Polizei bestätigte. Zu weiteren Unfällen kam es kurz darauf, was die Lage auf der stark frequentierten Autobahn zusätzlich verschärfte. Autofahrer mussten mit Verzögerungen von bis zu zehn Minuten rechnen, während die Auffahrt Mengede und die Parallelfahrbahn zeitweise gesperrt waren. Nach dem Abschluss der Reinigungsarbeiten konnte die Strecke Richtung Oberhausen jedoch schnell wieder für den Verkehr freigegeben werden, worüber die **Ruhr Nachrichten** informierten.

Statistische Auswertung

Ort: Rostock, Deutschland

Vorfall: Überfall, Angriff, Notfall

Beste Referenz: [ostsee-zeitung.de](https://www.ostsee-zeitung.de)

Weitere Infos: [ndr.de](https://www.ndr.de)

Zum Originalartikel auf [News-ag.com](https://www.news-ag.com)